

OTTO BÖHMER

Die Selbstkostenberechnung, Kostenanalyse und Kostenvergleiche in Kammgarnspinnereien

Erstmalig erscheint hiermit eine Untersuchung über die Betriebswirtschaft in Kammgarnspinnereien. Der Verfasser zeigt Wege, die bei möglichster Einfachheit und Zuverlässigkeit zu einer Selbstkostenberechnung führen, die sowohl den Ansprüchen des Spinnstoff-Gesetzes wie auch denen des Spinnerei-Fachmannes entsprechen. Gerade in jetziger Zeit sind diese Ausführungen besonders wichtig, da das Spinnstoff-Gesetz den Spinnereien eine genaue Selbstkostenberechnung zur Pflicht macht.

130 S. — RM 5.— (RM 6.— geb.)

ALFRED HERDING

Vergleichende Untersuchungen an den Reinigungsmaschinen der Baumwollspinnerei

Der Verfasser hat einer einwandfreien Analyse der Abfälle einen bedeutend größeren Wert beigemessen, als es bisher geschehen. Seine unter Berücksichtigung bisher nicht beachteter Gesichtspunkte erzielten Ergebnisse sind keine Laboratoriumswerte, sondern beruhen durchaus auf genauen Untersuchungen an vorhandenen Anlagen. Sie dürften, da sie für Verbesserungen sowohl bestehender Anlagen, wie auch bei Neukonstruktionen von Bedeutung sind, für Spinner wie für Maschinenbauer von größtem Wert sein.

72 S. — RM 3.—

HEINZ HAAS

Beitrag zur Kenntnis der Einwirkung der Wärme auf die Baumwolle

Das Buch ist nicht nur für den Textilchemiker von Wichtigkeit, es will darüber hinaus vor allem den Trockenchemiker auf Fragen hinweisen, denen bisher allzuwenig Beachtung geschenkt wurde. Es zeigt, daß nur die Verbindung von chemischer Kenntnis mit trockentechnischer Erfahrung zur restlosen Klärung aller Probleme auf dem Gebiete der Trocknung von Textilmaterialien führen kann.

84 S. — RM 3.—

HANS ROUETTE

Die Erhöhung der Filz- und Walkfähigkeit von Wolle durch Beizen

Die Ursachen der Filz- und Walkfähigkeit der Wolle werden eingehend untersucht. Es zeigt sich, daß die Elastizität, Dehnbarkeit, Formbarkeit und die Quellfähigkeit neben der Struktur der Wolle von ausschlaggebender Bedeutung sind. Ein Verfahren wird geschildert, welches ermöglicht, die obengenannten Eigenschaften der Wolle zu steigern und so eine wesentliche Besserung der Filz- und Walkfähigkeit der Wolle zu erzielen.

72 S. — RM 3.—

WALTHER WEGENER

Dehnung und Elastizität von Kunstseide in Abhängigkeit von Zeit und Belastung

Die zunehmende Verwendung von Kunstseiden und ihre Verarbeitung mit natürlich gewachsenen Fasern läßt erkennen, daß Deutschland die Möglichkeit gegeben ist, sich vom ausländischen Rohstoffmarkt unabhängig zu machen. Erstmalig wird das Problem der Dehnung und Elastizität verschiedener Kunstseiden in Abhängigkeit von Zeit und Belastung behandelt. Die Untersuchungen des Verfassers werden für den Fachmann in der Praxis von größtem Nutzen sein.

110 S. — RM 3.—

WALTER FÜLLE

Die Möglichkeiten der Herstellung eines deutschen Markentuches

Es werden Fragen und Probleme erörtert, die sich mit der Förderung des Qualitätsgedankens für die praktische Durchführung in der Tuchindustrie ergeben. Der Verfasser zeigt, daß auftretende Schwierigkeiten zwar durchaus nicht unterschätzt werden dürfen, andererseits aber wohl die Möglichkeit gegeben ist, die Herstellung eines Markentuches, das bestimmten Qualitätsanforderungen entspricht, zu verwirklichen. Daneben werden gleichzeitig nationalwirtschaftliche Fragen, wie Steigerung der deutschen Wollerzeugung, behandelt.

60 S. — RM 2.50

Fordern Sie kostenlose Sonder-Prospekte an!

Käufer: *Kammgarn- u. Baumwollspinnereien, Tuchfabriken, Appreturanstalten, Fabriken für Kunstwolle, Seide, Strick- u. Wirkwaren und Wäsche.*



KONRAD TRILTSCH VERLAG WÜRZBURG